



Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH
Domplatz 1b | 39104 Magdeburg | www.visitmagdeburg.de
Pressekontakt: presse@magdeburg-tourist.de | Tel. 0391 8380-321

PRESSEMITTEILUNG

Magdeburg, 13. März 2024

Tourismus in Magdeburg feiert Allzeithoch und schließt Rekordjahr ab

Gäste- und Übernachtungszahlen für 2023 weisen Rekordwerte auf +++ Fast 800.000 Übernachtungen in der Landeshauptstadt +++ Das bisherige Rekordjahr 2019 wurde mit +8% überholt +++

Magdeburg zählte 2023 so viele Gäste und Übernachtungen wie noch nie. Laut amtlicher Statistik zählte die Landeshauptstadt im Vorjahr insgesamt 438.139 ankommende Besucherinnen und Besucher, die für 786.090 Übernachtungen blieben. Im Vergleich zum Jahr 2022 steigerte Magdeburg die Zahl der Gäste damit um 17%, die Zahl der Übernachtungen um 15%. Die Zahl der ausländischen Gäste stieg besonders stark um 33 Prozent. Wichtigste internationale Quellmärkte sind Polen und die Niederlande. Statistisch gesehen blieben die Gäste im vergangenen Jahr durchschnittlich 1,8 Tage in Magdeburg. Das Reisejahr 2023 war seit Pandemiebeginn das erste ohne jegliche Einschränkungen im innerdeutschen Reiseverkehr. Die amtliche Beherbergungsstatistik zählt Ankünfte und Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben mit mehr als 10 Betten.

„Der Tourismus in Magdeburg hat sich erholt und sogar das bisherige Rekordjahr 2019 deutlich überholt. Damit sind wir ein Jahr früher als prognostiziert wieder auf der Spur“, sagt Hardy Puls, Geschäftsführer der Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH (MMKT).

Während die Zahl der Gäste 2023 im Vergleich zum Vor-Corona-Jahr 2019 rund vier Prozent höher lag, betrug die Steigerung bei den Übernachtungen in diesem Zeitraum satte acht Prozent. Damit holt Magdeburg auch deutlich schneller auf als andere Regionen im Land. Die Übernachtungszahlen 2023 in Sachsen-Anhalt lagen im Vergleich zum letzten Vor-Corona-Jahr 2019 noch um 3,3 Prozent hinten. Im Städtevergleich kann sich Magdeburg ebenfalls behaupten: In Halle (Saale) lagen die Übernachtungen noch bei -7 Prozent im Vergleich zu 2019, in Dresden bei -6 Prozent.

„Treiber der guten Tourismusedwicklung in Magdeburg sind die attraktiven Sehenswürdigkeiten, vielfältige Kulturangebote, aber auch die sportlichen Erfolge von FCM und SCM. Viele Gäste sind Geschäftsreisende. Zudem hat sich die Lichterwelt zu einer überregionalen Marke entwickelt. Das zeigen auch die Zahlen: Allein für den Dezember 2023 schlagen 24% mehr Übernachtungen als im Vorjahr zu Buche. So können wir die übliche Saisonalität abmildern und sorgen auch in den Wintermonaten für Umsätze bei Hoteliers und Gastronomen“, so Hardy Puls.

Zugute komme der Landeshauptstadt außerdem die gute Anbindung an den Großraum Berlin, auch in Verbindung mit dem erfolgreichen Deutschlandticket auf der Schiene, das gerade von Städtereisenden und Tagestouristen stark genutzt werde, so Puls. „Allerdings können die guten Übernachtungszahlen nicht darüber hinwegtäuschen, dass auch die Tourismusbranche durch steigende Kosten und Fachkräftemangel vor großen Herausforderungen steht“, gab der Magdeburger Tourismuschef zu bedenken. Es brauche eine gemeinsame Anstrengung aller Tourismusakteure im Land, um diesen Herausforderungen zu begegnen.



Der Touristiker blickt optimistisch auf das Jahr 2024 und ist sich sicher, dass weiteres Wachstum möglich ist: „Wir setzen unsere Marketingstrategie fort und sorgen für eine gute Sichtbarkeit Magdeburgs in den Quellmärkten. Die Stadt ist ganzjährig ein attraktives Reiseziel für verschiedene Interessen und Zielgruppen.“

Um die Landeshauptstadt auf der touristischen Erfolgsspur zu halten, arbeitet die MMKT mit Unterstützung der Project M Beratungsgesellschaft aktuell auch an einem neuen Tourismuskonzept. „Wir wollen es im Herbst dem Stadtrat vorlegen. Das gute Wachstum soll mit einer langfristig tragbaren Strategie unterlegt werden. Dazu läuft derzeit die Beteiligung von Bürgern und Experten aus Politik und Wirtschaft. Auch Gästebefragungen und aktuelle Marktstudien werden einfließen“, sagt Geschäftsführer Hardy Puls.

PRESSEMITTEILUNG